

Aufl. 10,000 Gr. fest p. Continuat. abgesetzt.

[22071.] Am 10. Decbr. erscheint eine Doppelnummer des theol. Anzeigers (Aufl. 10,000). Inserate, die bis zum 5. in Leipzig eintreffen, finden, soweit der Platz reicht, Aufnahme. Anzeigen über Artikel, die sich zu Geschenken eignen, werden guten Erfolg haben.

Achtungsvoll
Leipzig. Exped. d. theol. Anzeigers.

[22072.] **Inserate** finden in den von uns herausgegebenen, in freier, unparteiischer Weise redigirten und täglich im größten Zeitungsformate erscheinenden

Neuen Hannoverschen Anzeigen, Intelligenz-Blatt für das Königreich Hannover,

in allen Kreisen der Bevölkerung, hauptsächlich in der Hauptstadt und ihren Umgebungen, wo die „Anzeigen“ fast in jedem Hause gelesen werden, aber auch in den hannoverschen Provinzen, eine außerordentlich große Verbreitung. Insertions-Preis für die Petitzeile 1 Ngr. 6000 Beilagen werden gegen eine Gebühr von 2 Ngr. verbreitet.

Probenummern stehen auf Anfordern zu Diensten. Inseratbeträge werden in Jahresrechnung gestellt.

Populäre Werke, von denen Recensions-Exemplare eingesandt werden, finden eine rasche erfolgreiche Besprechung.

Hannover. **Gebrüder Jänecke.**

[22073.] Zu Inseraten empfohlen:
Kölnische Blätter.
Tägliche politische Zeitung mit Feuilleton und Belletristischer Beilage.
Verlag von J. P. Bachem.
Auflage 4690
laut Stempel-Quittung.

Mit alleiniger Ausnahme der „Kölnischen Zeitung“ und des „Frankfurter Journals“
die größte Abonnentenzahl (4690)
im ganzen westlichen Deutschland.

Inserate zu nur 1 1/2 Gr. pro Zeile

— wie alle übrigen Blätter, die nur die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben — stellen die Unterzeichneten mit 25 % Rabatt in Jahresrechnung.
Cöln, November 1863.

J. S. W. Boisseree.

[22074.] Zur **Errichtung einer Musikalien-Leihanstalt** ersuche ich um Einsendung von Offerten einzelner Partien sowohl, als ganzer Vorräthe gebrauchter Musikalien.

Ebenso sind billige Baarofferten der Herren Musikverleger willkommen.
Leipzig, 20. October 1863.

G. C. Schulze.

[22075.] **Ernst Carlebach** in Heidelberg ersucht die Herren Verleger um Zusendung eines Exemplars ihrer Verlagskataloge, Anzeigen, Prospekte etc.

[22076.] Zur Beforgung von Commissionen empfiehlt sich
Ernst Hauptmann in Leipzig.

Commissions-Üebernahme für Wien!

[22077.] Wir empfehlen uns den Herren Kollegen zur Beforgung ihrer

Commissionen

am hiesigen Plage, pünktliche und prompte Wahrung ihrer Geschäfts-Interessen zusichernd!
Wien, im November 1863.

Wallishäuffer'sche Buchh.
(Jof. Klemm.)

[22078.] Clichés von sämmtlichen in unsern Zeitschriften enthaltenen Illustrationen geben wir in Schriftzeug à 3 Ngr. pr. □ Zoll, galvanisirt 4 Ngr. pr. □ Zoll, in Kupfer-niederschlag 5 Ngr. pr. □ Zoll ab.

Englische Kunst-Anstalt
von A. H. Payne in Leipzig.

Göpel's neueste Universal-Adressen

[22079.] des
Buch-, Kunst-, Musik- und Antiquar-Handels

= ergänzt bis 10. Februar 1863 =

Preis: 10 1/2 Ngr., gummiert 13 Ngr.
werden in Leipzig prompt ausgeliefert.
Stuttgart. **Karl Göpel.**

An Verleger.

[22080.] 52,000 Beilagen verbreiten wir gegeneine Gebühr von 2 Ngr. pr. Hundert.
Englische Kunst-Anstalt
von A. H. Payne in Leipzig.

[22081.] **M. Nickerger's** Buchh. in Enns (Oberösterreich) sucht für ihre Leihbibliothek unter vorheriger Titel- und Preisangabe schleunigst einige hundert gebundene Bände Ritter-, Räuber-, historische etc. Romane billigst, aber gut erhalten.

Börse in Leipzig, am 18. November 1863.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	141 1/2
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl.-F.	k. S. 2 Mt.	—	57
Berlin pr. 100 M. Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 1/2
Bremen pr. 100 M. Lsdr. à 5 M.	k. S. 2 Mt.	110 1/2	—
Breslau pr. 100 M. Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 1/2
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	—	57 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	—	151 1/2
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt.	—	6.19
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 3 Mt.	80 1/2	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	—	82 1/2
			81 1/2

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	9.7
Augustd'or à 5 M. pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ „ do.	—	10 1/2
K. B. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5.15 1/4
20 Frances-Stücke „ „ „ do.	—	5.10
Holländ. Ducaten à 3 M. Agio pr. Ct.	—	5 1/2
Kaisersl. do. do. „ „ „ do.	—	6 1/4
Conv. Species u. Gulden „ „ „ do.	—	—
do. 20 Kr. „ „ „ do.	—	—
do. 10 Kr. „ „ „ do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein „ „ „ do.	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—
Silber do. do. „ „ „ do.	—	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	82 1/2
Russische do. pr. 90 Ro.	—	87 1/2
Polnische do. do. „ „ „ do.	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M.	—	99 1/2
do. do. do. à 10 M.	—	99 1/2
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	—	99 1/2

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungsbereichs. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichnis. — Anzeigebrett Nr. 21933—22081. — Börse in Leipzig, am 18. November 1863.

Nickerger 22081.	Gesellsch., Photogr., in Brln.	Kunst-Anst., Engl. 22070, 22078.	Schmid in Schw.-B. 22011.
Anonyme 22049—50.	21965.	22080.	Schmidt in B. 22006.
Anst., Lit.-art., in Br. 22008.	Blogau jun. 21993.	Rury 22054.	Schnee in B. 21974.
Anton 22002.	Gnise 22048.	Rummel in R. 22029.	Schroeder in B. 21935.
Arnold in B. 22045.	Goar, v. St. 21998.	Rur 22030.	Schulze in B. 22013.
Aue in St. 22000.	Göpel 22079.	Schubert & C. 22032.	Schulze, R., in Br. 21964, 21970.
Berger-Verkauf Bwe. & S. 22024.	Gräber 22009.	Sepp 21994.	Schulze in B. 22074.
Besser in B. 21976, 21981.	Groie in B. 21940.	Sing 21945, 21961, 22020, 22063.	Senf 22025.
Besser in B. 22044.	Grüneberger & G. 22043.	Vist & R. 22004.	Seuffardt 22031.
Böhlau 21939.	Grellius 21988, 21999.	Vogel 21972, 22060.	Simon 21990.
Boisseree 22073.	Guttentag 21943.	Vuppe in B. 22026.	Spamer in B. 21982, 22052.
Bones & G. 21961, 21977.	Habette & G. 21973, 22056.	Vuppe in J. 21991.	Spaeth 21937.
Brockhaus 21968, 22055.	Hallberger, G. 22067.	Marcus 22021.	Spielmeier 22046.
Buchh., Ab., in B. 21992.	Hartmann 22015, 22022.	Mauke 21971.	Svtinger's Berl. 21944, 21956.
Carlebach 22037, 22047, 22075.	Hauptmann in B. 22076.	Mayer, G., in B. 21948.	Stein in B. 22005.
Conradi 21995.	Heimke 21957.	Mercy in B. 22062.	Stoll 21986.
Credner 21975, 21979, 22053.	Heinze in B. 21946.	Meyer 21953.	Strauss in B. 21987.
Crissemann 22012.	Heiser 22010.	Raumann in B. 21996.	Tagespost, Hannoverische 22068.
Deßmann 22003.	Hery 21958.	Riemer 22051.	Tandnich, B. 21953, 21985.
Denise 21954.	Hennmann, G. 21938, 22027.	Ob.-Hofbuchdr. R. Geh. 21960.	Tremendt 22066.
Deuerlich 22042.	Hinrichs 21989.	Prendel & G. 22039.	Urbemann & R. 22028.
Dittmer 21997.	Hirschwald 21984.	Reichardt & J. 21963.	Verl.-Komptoir in Brln. 21966.
Eggers & G. 22069.	Jänede, Hebr. 22072.	Reichenau 21978.	Vogel in B. 21980.
am Ende 22016.	Instit., Bibliogr. 22061, 22065.	Richter in R. 22001.	Vogler in Brn. 22064.
Erk 21942.	Jowien 21950.	Ricker 22035.	Vogt, D., in B. 21941.
Exped. d. theol. Anzeigers 22071.	Jffaloff, J. 22059.	Rößberg 22014, 22017.	Wölfer 22036.
Flatau 22057.	Jürgens 21934.	Rümpker, G. 21952.	Wallishäuffer'sche Buchh. 22077.
Focke 21947, 21959.	Kap 22033.	Sallmayer & G. 22034.	Weigel, R. 22019.
Frank in B. 22058.	Kiemann 21936.	Saunier in D. 22041.	Wilmsh. & R. 22038.
Gaber 21969.	Köhler in B. 22023.	Schloffer 21949.	Wolf in D. 22018, 22040.
Georg in B. 21967.	Kokmann in B. 21955.	Schlüter 21962.	Ziemsen 22007.
	Kraus 21933.		

